

Technische Eigenschaften:

RoClean L211 bietet eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten:

- kompatibel mit TFC Membran-Elementen.
- enthält eine Auswahl an Puffern, Tensiden und Chelaten um organische Partikel zu lösen.
- starke pH-Pufferung zur Vermeidung von Schwankungen während des Reinigungsprozesses.
- hervorragende Ergebnisse im Vergleich zu herkömmlichen Reinigern.
- kann in Kombination mit anderen Reinigern eingesetzt werden.
- Temperaturkompensation zur Stabilisierung eines optimalen pH in einem weiten Temperatur-Bereich .

RoClean L211 ist ein flüssiger, alkalischer Reiniger mit geringem Schäumungsverhalten. Das Produkt wurde entwickelt kolloidales Silicium, Lehm, organische Farbstoffe und Bakterienbeläge von Spiralwickелеlementen zu entfernen. Die Formulierung ist Temperatur stabilisiert um sicher zu stellen, daß der pH immer im wirksamen Bereich bleibt.

Anwendung:

Im Folgenden ist eine Zusammenfassung der Reinigungs-Vorschriften mit **RoClean L211** beschrieben. Weitere Informationen sind der Avista-Information „Reinigung von Spiralwickelmembranen“ zu entnehmen.

1. Auffüllen des Behälters mit RO-Permeat oder DI-Wasser auf das gewünschte Volumen. Zugabe von **RoClean L211** in den Tank. (Max. Verdünnung 1:50) Ein Erhitzen der Lösung auf 45°C verstärkt die Reinigungseffektivität sehr stark. Durch Rezirkulation der Lösung durch den CIP-Tank wird eine gute Durchmischung erzielt.

2. Rezirkulation der Reinigungslösung durch jede RO-Stufe, für mindestens 60 Minuten. Die empfohlenen Volumenströme des Membran-Herstellers sind einzuhalten. Falls die Volumenströme nicht bekannt sind, sind folgende Werte anzuwenden

Element Durchmesser	Volumenstrom / Modul
4"	2,5 m ³ /h
8"	9 m ³ /h

3. Bei sehr starkem Fouling, wenn die Reinigungslösung sich verfärbt oder trübe wird ist die Reinigungslösung teilweise oder ganz zu verwerfen. Ein Einweichen der Element von bis zu 8 Stunden ist bei schwierigen Reinigungen empfehlenswert.

4. Der pH-Wert ist während des Reinigungsprozesses zu beobachten. Wenn der pH über pH 10 (45°C) und die Lösung ist nicht trüb ist, kann diese weiter verwendet werden. Andernfalls ist eine neue Lösung anzusetzen und mit Schritt 1-4 fortzufahren.

5. Nach Beendigung des Reinigungsprozesses wird jedes Element mit RO-Permeat gespült. Die Anlage kann nun wieder in Betrieb genommen werden.

Verdünnung:

Normalerweise wird **RoClean L211** 1:50 mit Wasser verdünnt. Bei geringem Fouling, ist eine Verdünnung von 1:100 ausreichend.

Verpackung:

RoClean L211 ist verfügbar im 25 kg Kanister.

Eigenschaften:

Aussehen: farblos bis bernsteinfarben
 Dichte: 1.05 bis 1.10 kg/ltr
 pH: 11 to 11.5 bei 25°C

V 05-11

